

Sünde wider den Hl. Geist 1423

Es sind dies:

- 0 Verzweiflung am Heil
- 0 Vermessen auf Gottes Barmherzigkeit sündigen
- 0 Die erkannte Wahrheit zurückweisen
- 0 Neid auf die Gnadengabe eines anderen
- 0 Verstockung in den Sünden
- 0 Unbussfertig bleiben bis zum Tod

Die Sünde gegen den Heiligen Geist ist aber nicht dasselbe wie die Todsünde. Wird diese jedoch bis zum Tod nicht bereut (in Unbussfertigkeit), wird sie zur Sünde gegen den Heiligen Geist. Das Urteil darüber steht nur Gott zu, der die Herzen der Menschen (1 Sam 16,7) kennt und ihr Richter ist. Paul Martone

Matthäus: „Jede Sünde und Lästerung wird den Menschen vergeben werden, aber die Lästerung gegen den Geist wird nicht vergeben. Auch dem, der etwas gegen den Menschensohn sagt, wird vergeben werden, wer aber etwas gegen den Heiligen Geist sagt, dem wird nicht vergeben, weder in dieser noch in der zukünftigen Welt“ (180).

Markus: „Alle Vergehen und Lästerungen werden dem Menschen vergeben werden, so viel sie auch lästern mögen; wer aber den Heiligen Geist lästert, der findet in Ewigkeit keine Vergebung, sondern seine Sünde wird ewig an ihm haften“ (181).

Lukas: „Jedem, der etwas gegen den Menschensohn sagt, wird vergeben werden; wer aber den Heiligen Geist lästert, dem wird nicht vergeben“ (182).